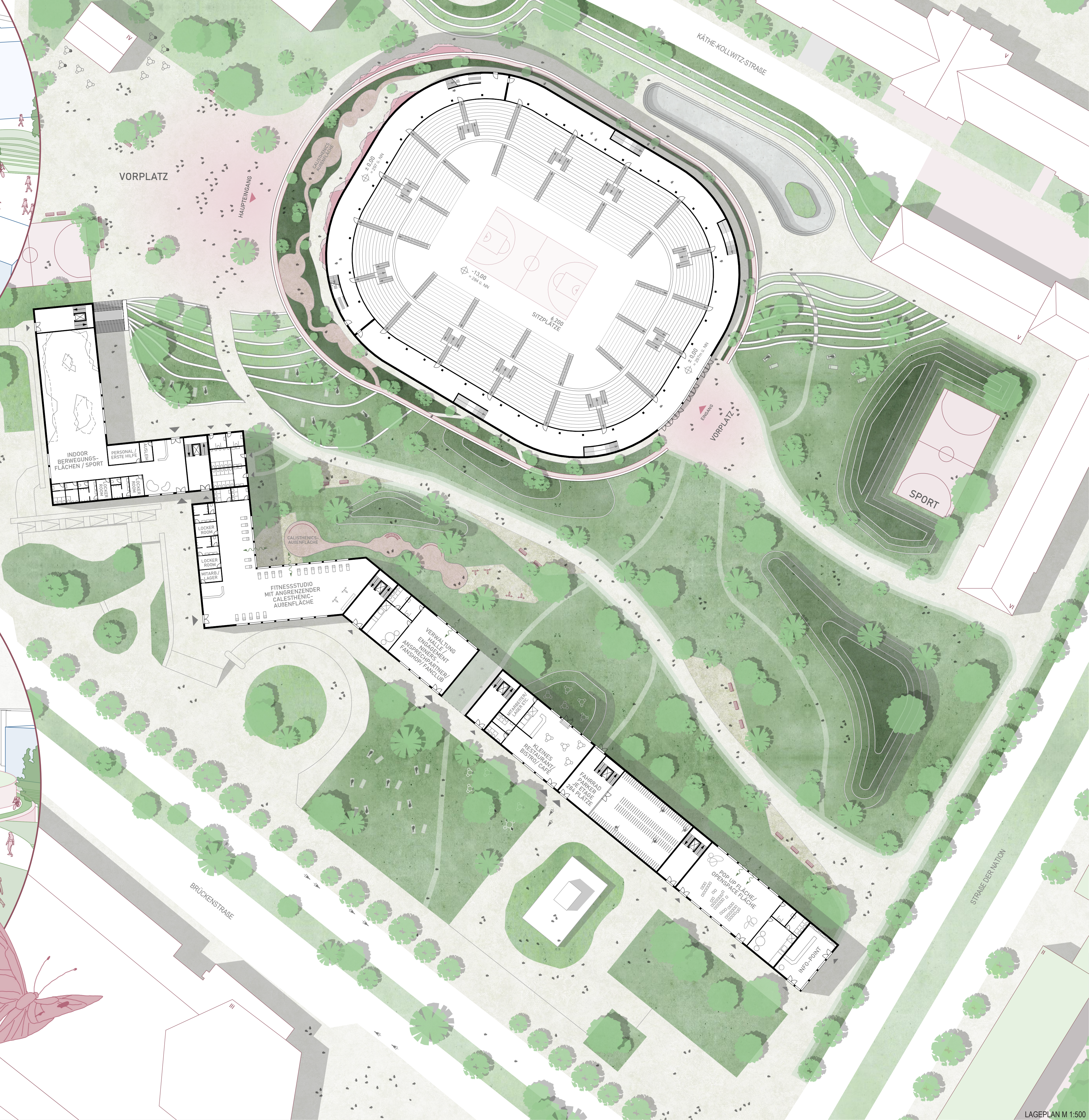
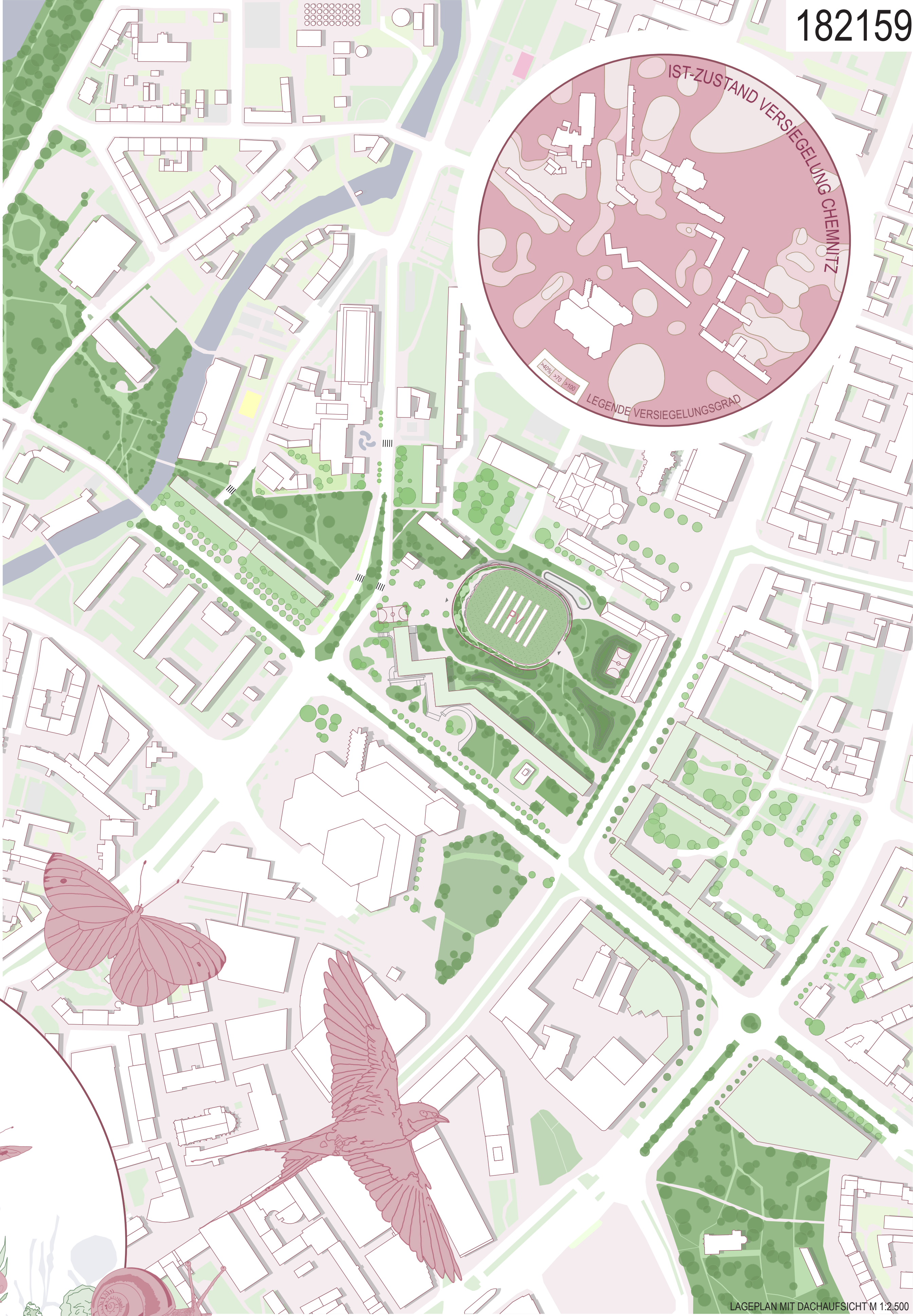
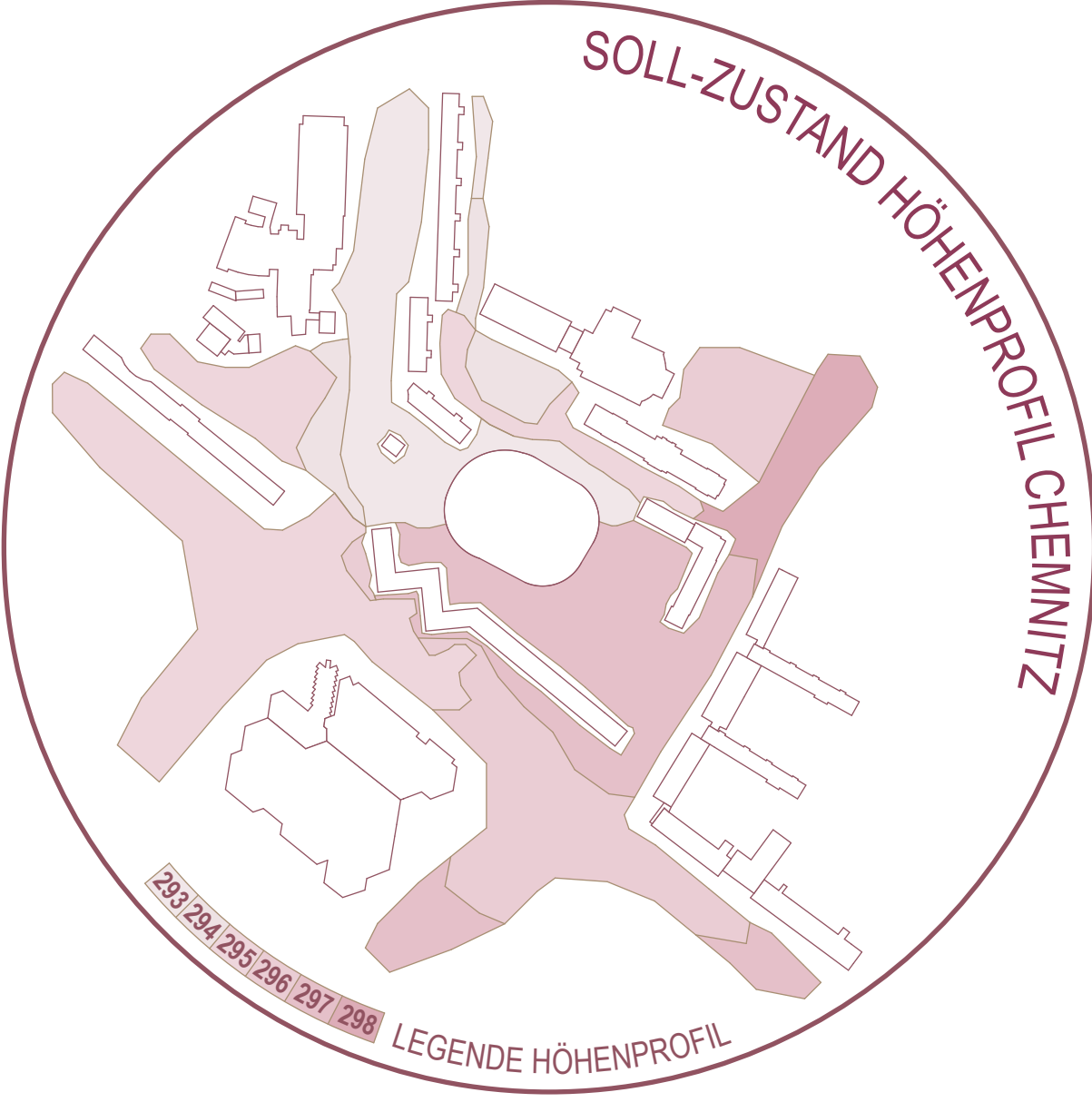
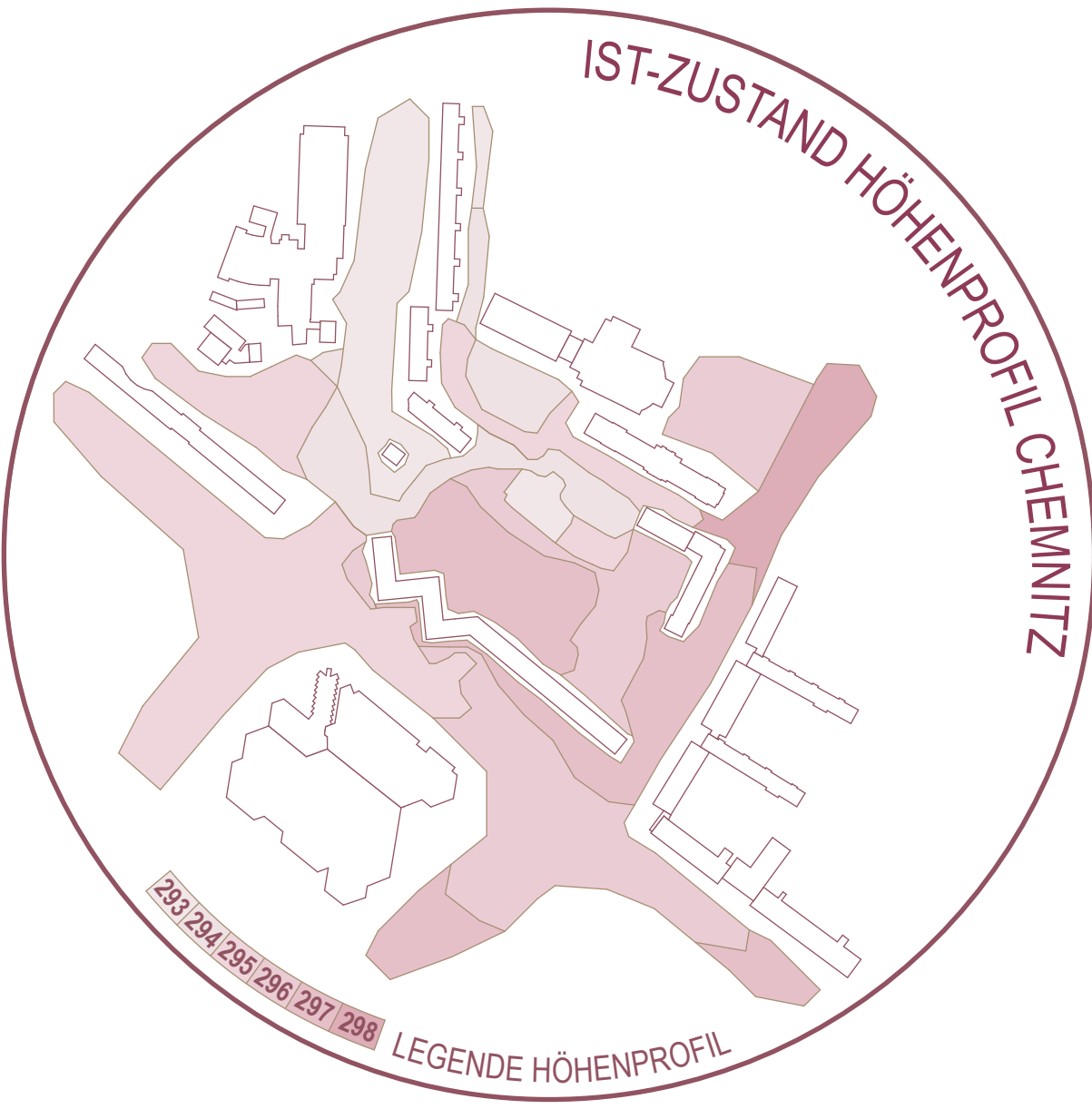
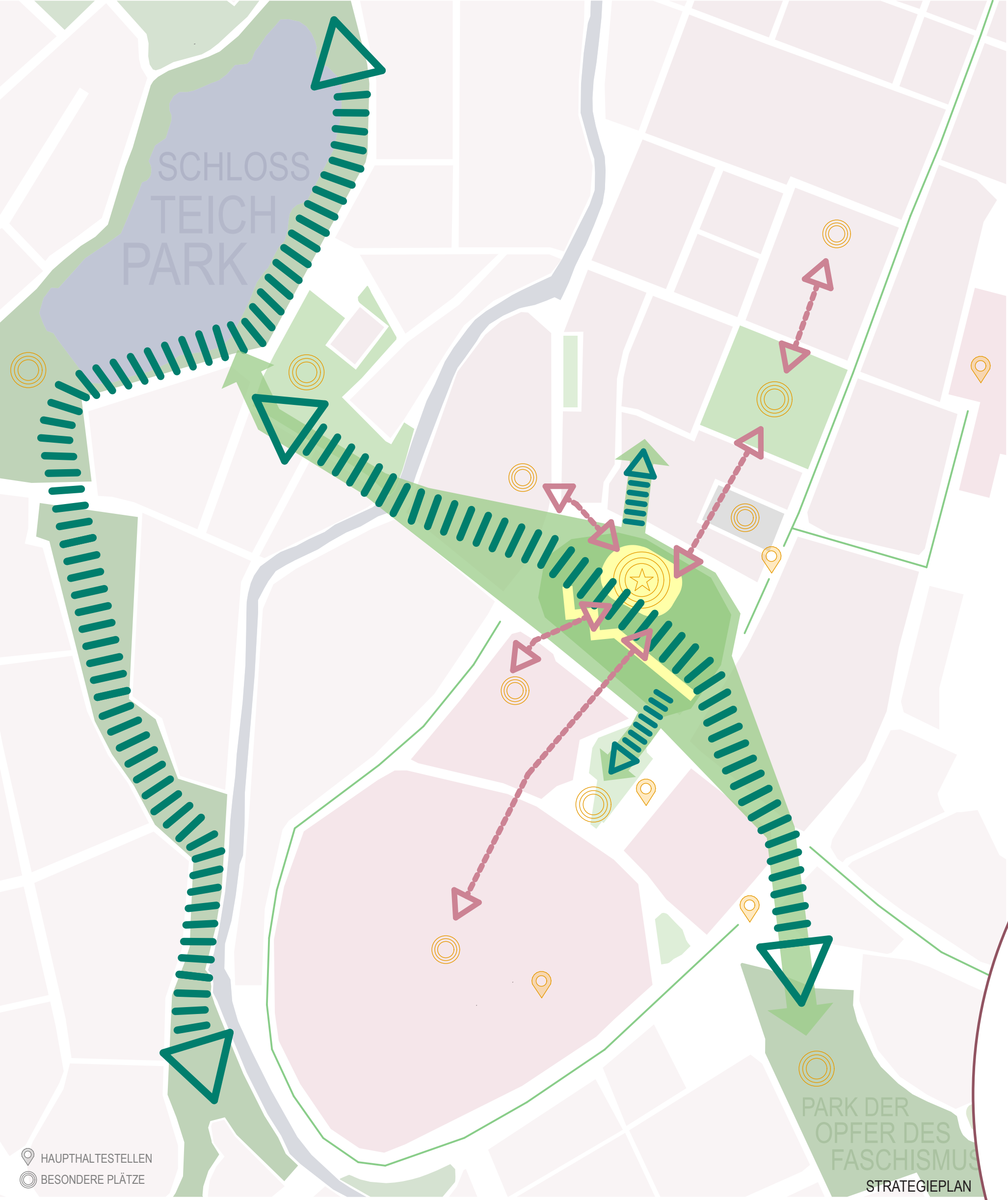


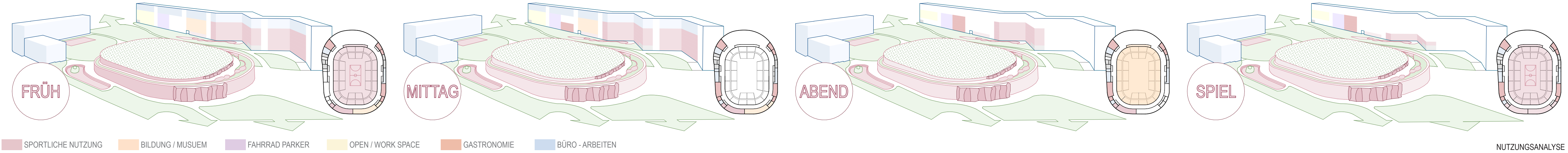
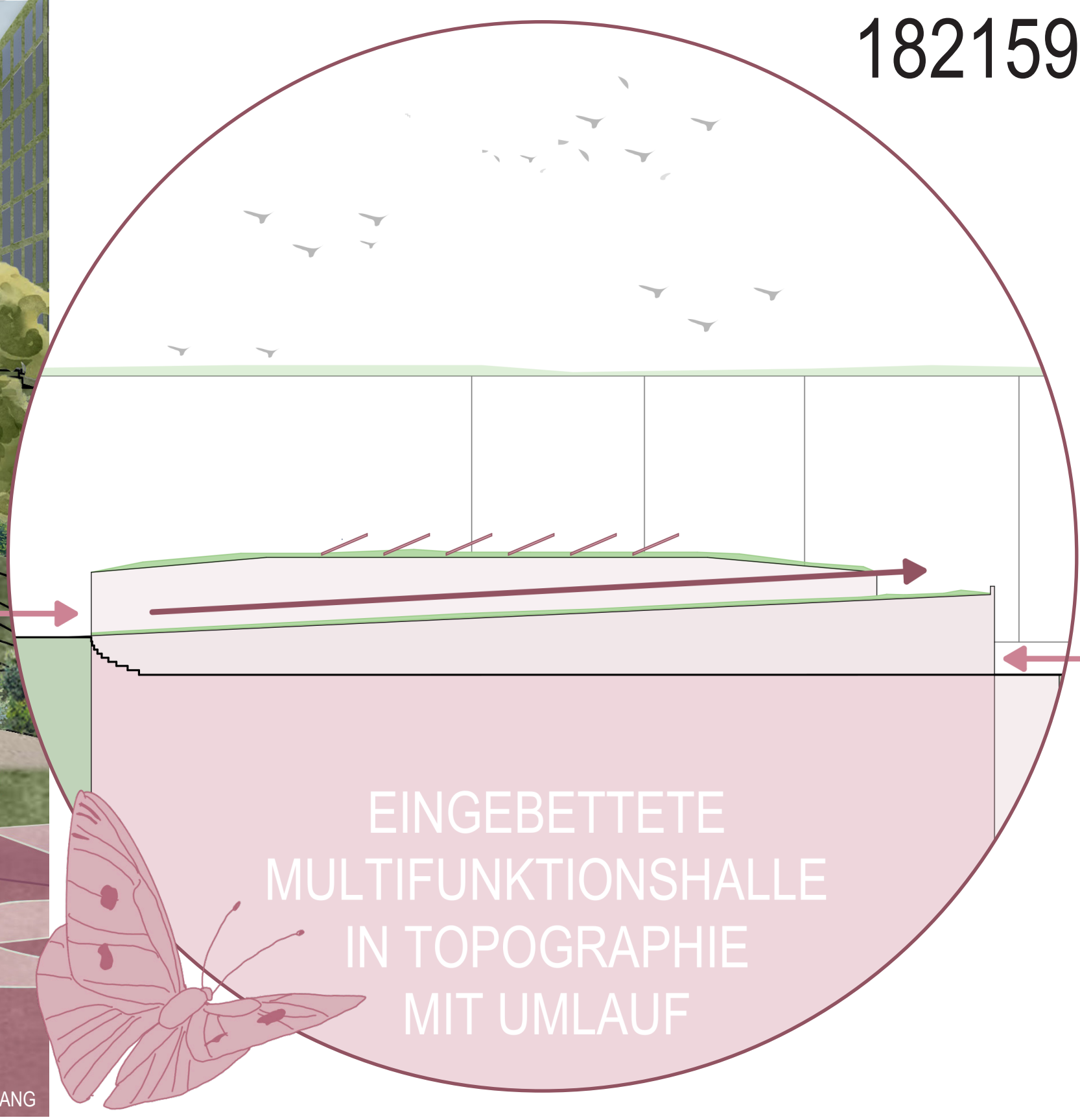
CHEMNITZ INSIDE

TOPOGRAFIE NUTZEN - STADTLANDSCHAFT GESTALTEN

Unser Entwurf knüpft an die umliegenden Grünflächen von Chemnitz an: den aktiven Schlossteichpark im Westen und den ruhigen Park der Opfer des Faschismus im Osten. Zwischen diesen beiden Polen liegt unser bislang versiegeltes Planungsgebiet – mit großem Potenzial, als verbindendes Element, in ein grünes Netz integriert zu werden. Wir verbinden Bewegung und Ruhe, Sport und Erholung. Der Westen bringt Aktivität ins Gelände, der Osten lädt zum Verweilen ein. Die Topografie mit ihren Höhenniveaus wird nicht geglättet, sondern als Qualität genutzt: Die neue Multi-

funktionshalle ist teilweise ins Gelände eingebettet, ihre Dachfläche wird zur begehbaren Landschaft mit Blick auf den Vorplatz – nutzbar zu Fuß oder mit dem Rad. Ziel ist die ökologische Aufwertung des stark versiegelten Areal. Neue Grün- und Aufenthaltsflächen schaffen Raum für Erholung und Bewegung. Sportangebote wie ein Basketballfeld, Calisthenics-Flächen, Kletterzone und ein Skaterbereich machen das Gelände vielfältig und inklusiv nutzbar. Unser Entwurf holt die Natur zurück in die Innenstadt – als funktionaler, sozialer und zukunftsfähiger Stadtraum für Chemnitz.





NUTZUNGSANALYSE

